Fachprüfungsordnung für den Online Masterstudiengang Wind Energy Systems des Fachbereiches Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen der Universität Kassel vom 27. November 2018

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Akademische Grade; Profiltyp
- § 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
- § 4 Studienbeginn, Gebühren
- § 5 Prüfungsausschuss
- § 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium
- § 7 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen
- § 8 Prüfungsteile des Masterabschlusses
- § 9 Additive Schlüsselkompetenzen
- § 10 Masterabschlussmodul
- § 11 Bildung und Gewichtung der Note
- § 12 In-Kraft-Treten

Anlage

Studien- und Prüfungsplan

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachprüfungsordnung für den weiterbildenden Masterstudiengang "Wind Energy Systems" des Fachbereichs Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) an der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Akademische Grade, Profiltyp

- (1) Das Ziel des Studienganges Wind Energy Systems ist die Vermittlung umfassender Kenntnisse im Bereich der Windenergie. Gegenstand des Studiums sind die Vermittlung spezialisierten Wissens und der Erwerb von Kompetenzen im Bereich technischer und nicht technischer Aspekte der Gewinnung und Nutzung von Windenergie. Das Studium qualifiziert zur Analyse, dem Design, der Entwicklung und dem Betrieb von Windenergiesystemen. Es gibt inhaltlich zwei Vertiefungsrichtungen "Simulation und Strukturtechnologie" und "Energiesystemtechnik".
- (2) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung verleiht der Fachbereich Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen den akademischen Grad "Master of Science" (M. Sc.).
- (3) Der Masterstudiengang Wind Energy Systems ist vom Profiltyp als stärker forschungsorientierter Studiengang konzipiert.
- (4) Der Studiengang kann berufsbegleitend absolviert werden. Er ist als Fernstudium konzipiert und nutzt verschiedene Informations- und Kommunikationstechniken des multimedialen Lernens.

§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums

- (1) Die Regelstudienzeit für das Masterstudium beträgt einschließlich der Masterarbeit und des Kolloquiums sieben Semester.
- (2) Für den erfolgreich abgeschlossenen Masterstudiengang werden insgesamt 120 Credits vergeben. Davon entfallen 30 Credits auf das Masterabschlussmodul.
- (3) Das Studium einschließlich der Prüfungen wird in englischer Sprache durchgeführt.

§ 4 Studienbeginn, Gebühren

- (1) Das Masterstudium kann jeweils nur zum Wintersemerster aufgenommen werden.
- (2) Für den Studiengang werden semesterweise zu entrichtende Gebühren erhoben, deren Höhe vom Präsidium festgelegt wird.

§ 5 Prüfungsausschuss

- (1) Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten im Masterstudiengang Wind Energy Systems trifft der Prüfungsausschuss.
- (2) Der Prüfungsausschuss setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertreter der am Studiengang beteiligten Fachbereiche Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik/Informatik, Mathematik und dem Fraunhofer Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik (IEE).

Dem Prüfungsausschuss gehören an:

- eine Professorin oder ein Professor aus dem Fachbereich Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen,
- eine Professorin oder ein Professor des Fraunhofer IEE,
- eine Professorin oder ein Professor aus den Fachbereichen Maschinenbau oder Elektrotechnik/Informatik oder dem Institut für Mathematik,

- eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter aus den am Studiengang
 - beteiligten Fachgebieten der Universität oder der Abteilungen am Fraunhofer IEE,
- ein studentisches Mitglied des Masterstudienganges Wind Energy Systems.
- (3) Die Professorinnen oder die Professoren werden durch die Fachbereichsräte der jeweiligen Fachbereiche gewählt, die Wahl der wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder des wissenschaftlichen Mitarbeiters sowie des studentischen Mitglieds erfolgt durch den Fachbereichsrat Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen in Abstimmung mit dem Fraunhofer IEE.
- (4) Der Prüfungsausschuss kann die Pflicht-Studienberatung gemäß § 6 Abs. 3 an jeweils verantwortliche HochschullehrerInnen sowie in Ausnahmefällen auch an andere nachweislich qualifizierte Personen delegieren.

§ 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium

(1) Zum Masterstudium kann nur zugelassen werden, wer

1a. einen mindestens 180 Credits umfassenden Bachelor-, Diplom- oder gleichwertigen Abschluss einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder einer gleichwertigen Hochschule im Ausland in einem technischen- oder naturwissenschaftlichen Studiengang in den Fachrichtungen Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik, Physik oder fachlich vergleichbarem abgeschlossen hat

oder

1b. einen mindestens 180 Credits umfassenden Bachelor-, Diplom- oder gleichwertigen Abschluss einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder einer gleichwertigen Hochschule im Ausland in einem anderen Studiengang und dabei in Grundlagenfächern aus den Bereichen Mathematik sowie Natur- und Ingenieurwissenschaften mindestens 60 Credits erworben hat, davon mindestens 18 Credits im Bereich Mathematik (Analysis, Algebra).

und

- 2. im bisherigen Studium insbesondere folgende fachlichen Qualifikationen erworben hat
- "gute" mathematische Kenntnisse,
- "gute" technikwissenschaftliche Kenntnisse und
- "gute" naturwissenschaftliche Grundkenntnisse

und

3. in einem Motivationsschreiben (max. zwei Seiten) bei der Bewerbung überzeugend die persönliche Motivation sowie seine, auch durch bisherige Studienleistungen, Praktika und wissenschaftliche Arbeiten nachgewiesene Eignung für den Masterstudiengang darlegt

und

4. eine Berufserfahrung von mindestens einem Jahr nach Abschluss des ersten Hochschulstudiums nachweisen kann. Liegt die Berufserfahrung vor dem ersten Hochschulabschluss, entscheidet der Prüfungsausschuss im Einzelfall über die Gleichwertigkeit.

sowie

- 5. die Sprachkompetenz mit dem Niveau B 2 in Englisch nachweisen kann.
- (2) Wenn im Falle von Abs. 1b die inhaltlichen Voraussetzungen (60 Credits aus den Bereichen Mathematik sowie Naturwissenschaften, davon mindestens 18 Credits im Bereich Mathematik (Analysis, Algebra)) fehlen, kann der Prüfungsausschuss die Zulassung unter der Auflage aussprechen, dass bis zur Masterarbeit das erfolgreiche Absolvieren zusätzlicher Leistungen im Umfang von bis zu 30 Credits nachgewiesen wird.

- (3) Das Vorliegen der Voraussetzungen gemäß Abs. 1 wird aufgrund der schriftlichen Bewerbungsunterlagen festgestellt.
- (4) Zusätzlich qualifizierende Modulprüfungen können im Diploma Supplement ausgewiesen werden.

§ 7 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen

- (1) Die studienbegleitenden Modulprüfungen sind im zeitlichen und sachlichen Zusammenhang mit einem Modul zu absolvieren.
- (2) Als Prüfungsleistungen kommen in Betracht:
 - Schriftliche Klausur (ca. 15 Minuten pro Credit)
 - Online-Klausur (mit anschließendem Online-Abgabegespräch optional) (ca. 15 Minuten pro Credit)
 - Mündliche Prüfung oder mündliche Online-Prüfung über Adobe Connect o.ä. (ca. 5 Minuten pro Credit)
 - Berichte/Schriftliche Hausarbeiten (mit anschließendem Online-Abgabegespräch optional) (ca. 3 Seiten pro Credit)

Die Art der Prüfungsleistung eines Moduls oder Teilmoduls legt die Dozentin oder der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Modulprüfung bezieht, im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplanes fest.

- (3) Die studienbegleitenden Modulprüfungen können auch aus mehreren Teilprüfungen (Modulteilprüfungsleistungen) bestehen.
- (4) Die Modulprüfung ist bestanden, wenn der Durchschnitt der Modulteilprüfungsleistungen mit mindestens "ausreichend" (4,0) bewertet wurde.
- (5) Nicht bestandene Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht zulässig.
- (6) Bei der Anmeldung zu einer Prüfungsleistung ist entweder die Zuordnung zu einem Modul anzugeben oder die Prüfungsleistung zählt als Zusatzleistung.
- (7) Modulprüfungsleistungen können im Einvernehmen mit der Prüferin oder dem Prüfer in einer anderen Sprache erbracht werden.
- (8) Zur inhaltlichen Planung des Masterstudiums ist von den Studierenden nach einer Beratung durch den Prüfungsausschuss zu Beginn des Masterstudiums ein individueller Studienplan festzulegen, der mit dem Prüfungsausschuss abzustimmen ist. In diesem Studienplan sind auch ggf. gemäß § 6 zusätzlich zu erbringende Modulprüfungen aufzunehmen. Im Benehmen mit dem Prüfungsausschuss kann der Studienplan geändert werden.

§ 8 Prüfungsteile des Masterabschlusses

(1) Die Masterprüfung besteht aus den folgenden Modulprüfungen einschließlich des Masterabschlussmoduls gemäß § 10 mit den entsprechenden Credits.

Modul	Beschreibung	Credits
Grundlagenmodule	Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften	30
	für Windenergiesysteme/Fundamentals of Mathematics and	
	Engineering for Wind Energy Systems,	
	Auswahl von 36 Credits, Pflichtanteil von 30 Credits	_
Wahlpflichtmodul	Anwendung von Software Tools/Application of Software Tools	6
Wahlpflichtmodul	Mathematik/Mathematics	6
Wahlpflichtmodul	Festkörpermechanik/Solid Mechanics	6
Wahlpflichtmodul	Fluidmechanik/Fluid Mechanics	6
Wahlpflichtmodul	Elektrotechnik/Electrical Engineering	6
Wahlpflichtmodul	Design mechanischer und elektrischer Komponenten/Design of Mechanical and Electrical Components	6
Vertiefungsmodule	Auswahl von 126 Credits, Pflichtanteil von 60 Credits, mindes-	60
und Additive Schlüs-	tens 30 der 60 Credits müssen in einer der beiden Vertiefungs-	00
selkompetenzen	richtungen "Simulation and Structural Technology of Wind	
	Energy Systems" und "Energy Systems Technology" absol-	
	viert werden.	
Vertiefungsmodule	Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesys-	
_	teme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy	
	Systems	
Wahlpflichtmodul	Theoretische Fluidmechanik/Theoretical Fluid Mechanics	6
Wahlpflichtmodul	Strömungssimulation/Computational Fluid Dynamics	6
Wahlpflichtmodul	Lineare Struktursimulation/Linear Computational Structural	6
	Mechanics	
Wahlpflichtmodul	Nichtlineare Strukturmechanik und -simulation/Nonlinear Com-	6
	putational Structural Mechanics	
Wahlpflichtmodul	Festigkeit und Zuverlässigkeit/Strength and Reliability	6
Wahlpflichtmodul	Rotorblätter/Rotor Blades	6
Wahlpflichtmodul	On- und Offshoregründungen/On- and Offshore Foundations	6
Wahlpflichtmodul	Rotoraerodynamik/Rotor Aerodynamics	6
Wahlpflichtmodul	Projektarbeit A/Project Phase A	6
Wahlpflichtmodul	Projektarbeit B/Project Phase B	12
Vertiefungsmodule	Energiesystemtechnik/Energy Systems Technology	
Wahlpflichtmodul	Windenergiemeteorologie/Wind Energy Meteorology	6
Wahlpflichtmodul	Energiespeicherung/Energy Storage	6
Wahlpflichtmodul	Regelung und Betriebsführung für Windenergieanlagen und	6
	Windparks/Control and Operational Management for Wind Turbines and Wind Farms	
Wahlpflichtmodul	Aufbau und Design des Gondelsystems/Construction and De-	6
wampinchunodui	sign of the Nacelle-Systems	O
Wahlpflichtmodul	Technische und energiewirtschaftliche Aspekte der Netzintegra-	6
Wampinentinedar	tion/Technical and Economic Aspects of Grid Integration	
Wahlpflichtmodul	Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Instandhaltungsstrategien /	6
	Reliability, Availability, Maintenance Strategies	
Wahlpflichtmodul	Projektarbeit A/Project Phase A	6
Wahlpflichtmodul	Projektarbeit B/Project Phase B	12
Additive Schlüssel-	Additive Schlüsselkompetenzen für Energie und Recht/Additive	
kompetenzen	Key-Competences of Energy and Law,	
Kompetenzen	Auswahl von 24 Credits, Pflichtanteil von 12 Credits	
Wahlpflichtmodul	Arbeitssicherheit On- und Offshore/Occupational Safety On-	3
	and Offshore	
Wahlpflichtmodul	Energierecht/Energy Law	3
Wahlpflichtmodul	Projektmanagement/Project Management	3
Wahlpflichtmodul	Planung und Errichtung von Windenergieanlagen/Planning and	3
	Construction of Wind Farms	
Wahlpflichtmodul	Kaufmännische Betriebsführungskonzepte für Windenergiean-	3
	lagen/Business Administration and Management of Wind Tur-	
	bines and Wind Farms	
Wahlpflichtmodul	Vertragsrecht/Contract Law	3
Wahlpflichtmodul	Exkursionswoche/Study Trip Week	3

Mastermodul		30
Pflichtmodul	Masterarbeit/Master Thesis	25
Pflichtmodul	Masterkolloquium/Master's Colloquium	5

- (2) Es müssen in einer der beiden Vertiefungsrichtungen "Energy Systems Technology" und "Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems" mindestens 30 Credits erfolgreich abgeschlossen werden. Bei Durchführung von mehr als 30 Credits der Grundlagenmodule können 6 Credits dem Pflichtanteil von 60 Credits im Bereich der Vertiefungsmodule und Additiven Schlüsselkompetenzen angerechnet werden.
- (3) Anrechnungen können nur vorgenommen werden, wenn zum Zeitpunkt der Anrechnung die für den Hochschulzugang geltenden Voraussetzungen erfüllt sind.

§ 9 Additive Schlüsselkompetenzen

Im Masterstudiengang Wind Energy Systems müssen insgesamt 12 Credits in den Modulen der additiven Schlüsselkompetenzen erworben werden.

§ 10 Masterabschlussmodul

- (1) Masterarbeit und Masterkolloquium bilden das Masterabschlussmodul. Für das Masteranschlussmodul werden 30 Credits vergeben. Davon entfallen 25 Credits auf die Masterarbeit und 5 Credits auf das Masterkolloquium.
- (2) Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer Module im Umfang von mindestens 78 Credits erfolgreich absolviert hat. Die Ausgabe des Themas und die Bestellung der Gutachterin oder des Gutachters, die die Arbeit betreuen sollen, erfolgt durch den Prüfungsausschuss. Die oder der Studierende hat ein Vorschlagsrecht.
- (3) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt sechs Monate und beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe des Themas. Das Thema der Masterarbeit darf nur einmal und nur innerhalb von einem Monat zurückgegeben werden. Es muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.
- (4) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die die Kandidatin oder der Kandidat nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so verlängert der Prüfungsausschuss die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um drei Monate.
- (5) Die Masterarbeit muss in englischer Sprache verfasst werden.
- (6) Die Masterarbeit ist fristgerecht in elektronischer Form beim Prüfungsausschuss einzureichen.
- (7) Die Masterarbeit ist im Rahmen eines Masterkolloquiums vorzustellen. An dem Kolloquium nehmen außer der Kandidatin oder dem Kandidaten die Prüfer und Prüferinnen teil. Studierende des Studiengangs Wind Energy Systems sind berechtigt, beim Kolloquium als Zuhörerinnen/Zuhörer teilzunehmen. Das Masterkolloquium soll spätestens drei Monate nach Abgabe der Masterarbeit stattfinden. Die Dauer für das gesamte Kolloquium beträgt 60 Minuten. Die Teilnahme am Masterkolloquium setzt voraus, dass in der Masterarbeit mindestens die Note "ausreichend" (4,0) erzielt wurde.
- (8) Um das Abschlussmodul zu bestehen, müssen Masterarbeit und Masterkolloquium mindestens mit "ausreichend" (4,0) bewertet worden sein. Die Note des Kolloquiums geht im Verhältnis der Verteilung der Credits auf Masterkolloquium und Masterarbeit (5 zu 25) in die Abschlussmodulnote ein. Ein nicht mindestens mit "ausreichend" (4,0) bewertetes Masterkolloquium kann einmal wiederholt werden.

§ 11 Bildung und Gewichtung der Note

- (1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Masterabschlusses gewertet werden, wenn das Modul mit mindestens "ausreichend" 4,0 bewertet wurde.
- (2) Besteht eine Modulnote aus mehreren Modulteilprüfungsleistungen, so errechnet sich die Modulnote aus den Teilprüfungsleistungen zu gleichen Teilen, solange die Modulbeschreibung keine spezifische Gewichtung vorsieht.
- (3) Die Gesamtnote für die Masterprüfung ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der mit ihren Credits gewichteten Modulnoten.

§ 12 In-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 22. Januar 2019

Der Dekan des Fachbereichs Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen

Prof. Dr. Bernhard Middendorf

U N I KASSEL V E R S I T A T

Fachbereich 14 - Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen

Studien- und Prüfungsplan für den Online-StudiengangWind Energy Systems(M.Sc.)

Inhaltsverzeichnis

<u>Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesysteme/</u>	
Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems	. 146
Anwendung von Software Tools/ Practice of Different Software Tools	. 146
Mathematik/ Mathematics	. 147
Fluidmechanik/ Fluid Mechanics	. 148
Festkörpermechanik/ Solid Mechanics	. 149
Elektrotechnik/ Electrical Engineering	. 150
Design mechanischer und elektrischer Komponenten/ Design of Mechanical and Electrical Components	. 151
Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Struct	
Technology of Wind Energy Systems	
Rotoraerodynamik/ Rotor Aerodynamics	. 153
Theoretische Fluidmechanik/Theoretical Fluid Mechanics	. 154
Festigkeit und Zuverlässigkeit/ Strength and Reliability	. 155
Strömungssimulation/ Computational Fluid Dynamics	. 156
Lineare Struktursimulation/Linear Computational Structural Mechanics	. 157
Nichtlineare Strukturmechanik und -simulation/Nonlinear Computational Structural Mechanics	158
Rotorblätter/Rotor Blades	. 159
On- und Offshore Gründungen/On- and Offshore Foundations	. 160
Projektarbeit A/Project Phase A	. 161
Projektarbeit B/Project Phase B32	
Vertiefung 2: Energiesystemtechnik/Energy Systems Technology	. 163
Aufbau und Design des Gondelsystems/Construction and Design of the Nacelle-Systems	
Windenergiemeteorologie/Wind Energy Meteorology	. 164
Regelung und Betriebsführung für Windkraftanalgen und Windparks/Control and Operational Management for Wind Turbines and Wind Farms	. 165
Technische und energiewirtschaftliche Aspekte der Netzintegration/Technical and Economic Aspects of Grid Integration	. 166
Energiespeicherung/Energy Storage	. 167
Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Instandhaltungsstrategien/Reliability, Availability, Maintena Strategies	

Projektarbeit A/Project Phase A	44
Projektarbeit B/Project Phase B	46
Additive Schlüsselkompetenzen/Additive Key-Competences of Energy and	
Law48	
Kaufmännische Betriebswirtschaft für Windkraftanlagen und Windparks/Business Adm	<u>ninistration</u>
and Management of Wind Turbines and Wind Farms	
Vertragsrecht/Contract Law	173
Energierecht/Energy Law	174
Planung und Errichtung von Windkraftanlagen/Planning and Construction of Wind Far	<u>ms</u> 175
Arbeitssicherheit On- und Offshore/Occupational Safety On- and Offshore	176
Projektmanagement/Project Management	177
Exkursionswoche/Study Trip Week	178
Mastermodul/Master Thesis	179
Masterarbeit und Abschlusskolloquium/Master Thesis and Colloquium	179

Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesysteme/Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems Lehrveranstaltungsarten

Modulname	Anwendung von Software Tools/Application of Software Tools
Art des Moduls	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Die Studierenden sollen am Ende des Moduls in der Lage sein, struk-
tenzen, Qualifikationszie-	turierte Programme mithilfe eines objektorientierten Konzepts zu
le	entwickeln und zu implementieren und wissen, wie sie verschiedene
	Simulationsprogramme anwenden. Die Studierenden sollen des Wei-
	teren die Fähigkeit erlangen, sowohl in MATLAB verschiedene ma-
	thematische Probleme anzuwenden als auch in der Finiten Volumen
	Software OpenFoam Fluidströmungen in technischen Apparaturen zu
	simulieren. Zudem werden die Studierenden in der Lage sein, mithilfe
	einer semi-kommerziellen Finiten Elements Software strukturelle
	Komponenten von Windkraftanlagen zu simulieren und dieses Wissen
	in kommerzielle Finite Element Softwarepaketen, z.B. Abaqus,
	ANSYS, Nastran, zu transferieren. Im Besonderen sollen sie geomet-
	rische Modelle erzeugen, diese zu vernetzen sowie die daraus resul-
	tierenden Ergebnisse sachgemäß zu interpretieren.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(20 Std. Online-Kontaktstunden, 40 Std. Selbststudium, 120 Std.
	Hausarbeit)
Studienleistungen	Multiple Choice Test (30 Minuten)
Voraussetzung für Zulas-	keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Multiple Choice Test (30 Minuten) und schriftliche Hausarbeit (25 Sei-
	ten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 25% (Multiple
	Choice Test) und 75% (Hausarbeit) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesysteme/ Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems

Modulname	Mathematik/Mathematics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses sollten die Studierende befähigt sein,
tenzen, Qualifikationszie- le	 Grundkenntnisse über das Lösen von gewöhnlichen Differentialgleichungen aufzuweisen. gewöhnliche Differentialgleichungen analytisch zu lösen. Wissen über partielle Differentialgleichungen und ihren Verhalten der Lösungen im Kontext einfacher elliptischer, parabolischer und hyperbolischen Problemen. Adäquate numerische Methoden der verschiedenen Wissenschaften zu wählen und anzuwenden. Aufgaben wie Interpolation, numerische Integration, lineare
	und nichtlineare Systeme von Gleichungen und Systemen der gewöhnlichen Differentialgleichungen zu lösen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 60 Std. Übung, 90 Std.
aufwand	Selbststudium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Mündliche Online-Prüfung (20-30 Minuten) oder schriftliche Klausur
	(90-120 Minuten)
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesysteme/Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems

Modulname	Fluidmechanik/Fluid Mechanics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses sollen die Studierende fähig sein, Strömungen
tenzen, Qualifikationszie-	im Bereich von Windenergiesystemen zu modellieren und grundle-
le	gende Berechnungsmethoden zur Ermittlung von Druck, Geschwin-
	digkeiten, Kräften und Momenten in technischen Systemen anzuwen-
	den sowie experimentelle Strömungsanalysen mit verschiedenen Me-
	thoden und Geräten durchzuführen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(27 Std. Online-Vorlesungen, 14 Std. Online-Kontaktstunden, 85 Std.
	Selbststudium, 54 Std. Aufgaben, Übungen)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	, mündliche Online Prüfungen (30min) und Multiple-Choice Test oder
_	E-Klausur (120min)
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesysteme/ Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems

Modulname	Festkörpermechanik/ Solid Mechanics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Am Ende des Kurses kennen die Studierenden die Grundlagen der linearen Elastizitätstheorie und der Kontinuumsmechanik. Weiterhin wissen sie, wie sie technische Probleme mit grundlegenden Gleichungen beschreiben können, und sie sind in der Lage, Spannungen, Dehnungen oder Verformungen von Komponenten der Windenergieanlagen unter Belastung zu berechnen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(20 Std. Online-Vorlesungen, 60 Std. Selbststudium, 40 Std. Aufgaben
	Übungen)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Prüfung (90 Minuten) und mündliche Online Prüfung (30
	Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen mit einer Gewichtung von
	1:1 in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesystme/Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems

Modulname	Elektrotechnik/ Electrical Engineering
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden haben am Ende des Moduls grundlegendes Wissen über die Elektrotechnik im Bereich der Windenergiesysteme, mit besonderem Blick auf energietechnische Systeme, der Simulation, der Steuerung und der Regelung. Die Studierenden sollen die Wirkungsweise und Funktionen elektrischer Anlagen und Maschinen verstehen sowie einen Überblick über Steuerungs- und Regelungsverfahren erhalten. Die Fähigkeit, Systeme zu analysieren, zu modellieren und zu simulieren rundet dieses Modul auf der Systemebene ab.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits- aufwand	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 150 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	keine
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (120 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (25 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation der Hausarbeit (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Grundlagen der Mathematik und der Ingenieurwissenschaften für Windenergiesysteme/Fundamentals of Mathematics and Engineering for Wind Energy Systems

Modulname	Design mechanischer und elektrischer Komponenten/Design of Me-
Art des Moduls	chanical and Electrical Components Wahlpflichtmodul
	'
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden sind am Ende des Kurses in der Lage, einzelne Windenergieanlagen (WEA) – Komponenten prinzipiell auszulegen, die optimale aerodynamische Rotor-Auslegung prinzipiell zu berechnen und die optimalen Blattwinkel für die Auslegungswindgeschwindigkeit zu bestimmen, Schub- und Leistungskennlinien für die WEA zu berechnen, die grundlegenden Geometrie einer WEA zu bestimmen, verschiedene Auslegungskonzepte von Triebstrangsystemen zu bewerten, verschiedene Getriebearten und mechanische Antriebe im Maschinenhaus zu bewerten, die Funktion von Sicherheits- und Bremsensystemen im Maschinenhaus zu verstehen, verschiedene Nachführsysteme prinzipiell auszulegen, die verschiedenen aerodynamischen, strukturellen und dynamischen Lasten auf die Rotorblätter und den Turm zu ermitteln, funktionslasten auf die WEA Komponenten abzuschätzen, unterschiedliche Rotorblattmaterialien unterschieden zu können, zu entscheiden, welche verfügbaren Rotorblattmaterialien zu verwenden sind, unterscheiden zu können, welche Turmbauarten und Fundament-typen für entsprechende WEA geeignet sind, einen prinzipiellen Entwurf für einen Rohrturm, Betonturm oder Fachwerkturm mit einem geeigneten Fundament zu beschreiben, die unterschiedlichen gesetzlichen Anforderungen und Transportmöglichkeiten zu kennen, die für den Bau, die Aufstellung und den Betrieb von WEA und Windparks notwendig sind, einen neuen Windpark prinzipiell zu planen und ein Gantt-Diagramm mit den wichtigsten Planungsabschnitten für Auslegung, Aufbau, Inbetriebnahme und Betrieb zu entwickeln, die notwendigen Sicherheitsanforderungen und notwendige Wartungsmaßnahmen für den Betrieb von WEA zu kennen und zu verstehen, die notwendigen Schritte für den Zertifizierungsprozess eines Windparks zu kennen.
	 Die Studierenden haben die Funktionsweisen unterschiedlicher WEA Typen verstanden, können die verschiedenen Komponenten von WEA beschreiben, können aus einer Blattauslegung und -einstellung eine Leistungskennlinie ermitteln,
	 können einen geeignetes Generatorkonzept für einen vorgegebenen Rotor aussuchen, können einen geeigneten Antriebsstrang für eine WEA beschreiben, können die verschiedenen Anforderungen an die Netzeinbindung von WEA beschreiben und verstehen, kennen und verstehen die verschiedenen Arten von Netzen, kennen und verstehen unterschiedliche Modelle zur Netzregelung,
	können unterschiedliche Regelungskonzepte für Inselnetze, Netze und
	deren Verbunde beschreiben.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems

Studentischer Arbeits- aufwand	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 150 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis-	keine
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (120 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (25 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation der Hausarbeit (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Determined in promise.
	Rotoraerodynamik/ Rotor Aerodynamics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe- tenzen, Qualifikationszie- le	Nach Absolvierung des Kurses werden die Studierenden die Fähigkeit haben, das Strömungsfeld von Windkraftanlagen zu analysieren und zu beurteilen sowie grundlegende Gestaltungen der Rotorbeschaufelung durchzuführen.
	Wissen: Grundlagen der aerodynamischen Vorgänge in Windturbinen und deren Anwendung zum Entwurf der Rotorbeschaufelung.
	Kompetenzen: Beurteilung der Leistungsdaten und Kennzahlen von Windturbinen, Nutzung numerischer Methoden zum Entwurf der Beschaufelung, Analyse der Strömungsfelder und deren Bewertung hinsichtlich der Energieübertragung.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(42 Std. Vorlesung, 42 Std. Übungen, 21 Std. Online-Sitzungen, 75 Std. Prüfungsvorbereitung)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Fluidmechanik
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (60 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minu-
	ten)
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Theoretische Fluidmechanik/Theoretical Fluid Mechanics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses wissen die Studierenden wie sie komplexe so-
tenzen, Qualifikationszie-	wie 3D Fluidströmungen in Windenergiesystemen modellieren und
le	analytisch berechnen können.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(30 Std. Online-Vorlesung, 60 Std. Übungen, 90 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Fluidmechanik
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Multiple Choice Test (30 Minuten) und mündliche Online-Prüfung (30
	Minuten) oder E-Klausur (120 Minuten). Die Prüfungsleistungen ge-
	hen zu den Anteilen 25% (Multiple Choice Test) und 75% (mündliche
	Prüfung oder E-Klausur) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Festigkeit und Zuverlässigkeit/Strength and Reliability
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses kennen die Studierenden verschiedene Ansätze,
tenzen, Qualifikationszie-	um die Festigkeit und Zuverlässigkeit von Strukturen zu bestimmen.
le	Sie wissen, wie sie diese Konzepte auf die Gestaltung von Komponen-
	ten der Windkraftanlagen anwenden und sie sind in der Lage, nume-
	rische bruchmechanische Analysen sowie klassische Festigkeitsbe-
	rechnungen durchzuführen.
Lohnyoranetaltunggartan	BL und/oder EL
Lehrveranstaltungsarten	
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(30 Std. Online-Kontaktstudium, 150 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Prüfung (90 Minuten) und mündliche Online Prüfung (30
	Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen mit einer Gewichtung von
	1:1 in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
	o Gredits
Modul	

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Strömungssimulation/Computational Fluid Dynamics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses sollen die Studierenden fähig sein, unterschied-
tenzen, Qualifikationszie-	liche Verfahren zur numerischen Simulation zu entwickeln und anzu-
le	wenden, um damit mehrdimensionale Strömungen in Windenergie-
	systemen näherungsweise zu berechnen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(30 Std. Online-Kontaktstudium, 60 Std. Übungen, 90 Std. Selbststu-
	dium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Fluidmechanik
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Multiple Choice Test (30 Minuten), mündliche Online-Prüfung (30 Mi-
	nuten) oder E-Klausur (120 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen
	zu den Anteilen 25% (Multiple Choice Test) und 75% (mündliche Prü-
	fung oder E-Klausur) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Lineare Struktursimulation/Linear Computational Structural Mechan-
	ics
Art des Moduls	Wahloflichtmodul
Art des Moduls Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Wahlpflichtmodul Am Ende des Kurses kennen die Studierende die grundlegende Theorie der Finiten-Element-Methode einschließlich des Anfangsrandwertproblems, der schwachen Formulierung und der Diskretisierung in Raum und Zeit. besitzen sie das Wissen über verschiedene der Finiten-Element- Formulierungen, ihre Vorteile und Nachteile sowie ihre Festigkeit und ihre Einschränkungen. verstehen sie das statische Lösungsverfahren mittels der Finiten Element Methode. kennen sie die Eigenwertanalyse und ihre Anwendung auf Windkraftanalgen. sind sie in der Lage, ein grundlegendes Finite-Element-Programm in MATLAB zu entwickeln.
	werden sie mit der Anwendung von Finite-Element- Programmen zu statistischen und dynamischen Analyse von
Laborator et altrico de contra	Komponenten der Windkraftanalgen vertraut sein. BL und/oder EL
Lehrveranstaltungsarten	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems,
Studentischer Arbeits- aufwand	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 90 Std. Selbststudium, 60 Stunden Hausarbeit)
Studienleistungen	Studienbegleitende Tests
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	erfolgreiche Teilnahme der Module Mathematik und Festkörperme- chanik
Prüfungsleistung	schriftliche Hausarbeit (25 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation der Hausarbeit (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Nichtlineare Strukturmechanik und -simulation/Nonlinear Computa-
	tional Structural Mechanics
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses
tenzen, Qualifikationszie- le	 kennen die Studierende die Grundlagen der geometrisch nicht-linearen Finiten-Element-Methode einschließlich des Anfangsrandwertproblems, der schwachen Form und der Diskretisierung in Raum und Zeit. können sie die lineare Finite-Element-Methode als Spezialfall der nichtlinearen FEM interpretieren. verstehen die Studierenden den Grund und das Vorgehen der Linearizierung auf der kontinuumsmechanischen, Element-, Struktur- und auf der algorithmischen Ebene. verstehen sie den statischen Lösungsprozess, wobei sie ein Lastkontrollierter bzw. ein Bogenlängen Newton-Raphson Verfahren verwenden. Ebenso verstehen sie die Iterationsschemen der entsprechenden Parameter. Kennen sie unterschiedliche Zeitintegrationsverfahren und deren Eigenschaften bezüglich der nichtlinearen Dynamik. sind sie in der Lage, ein grundlegendes nichtlineares Finite-Element-Programm in MATLAB zu entwickeln. werden sie mit den Anwendungen von nichtlinearen Finite-Element-Programmen zur statistischen und dynamischen Analyse der Komponenten von Windkraftanalgen vertraut sein.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems, erfolgreiche Teilnahme am Modul lineare Struktursimulation
Studentischer Arbeits- aufwand	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 90 Std. Selbststudium, 60 Stunden Hausarbeit)
Studienleistungen	Studienbegleitende Tests
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Keine
Prüfungsleistung	schriftliche Hausarbeit (25 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation der Hausarbeit (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Rotorblätter/Rotor Blades
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Kurses kennen die Studierende die Grundlagen der Po-
tenzen, Qualifikationszie-	lymer-Materialien und der Kunststoffprozesstechnik. Sie lernen den
le	Aufbau und die Struktur marktüblicher Rotorblätter kennen und die
	Herstellung von Deckschicht- und Kernmaterialien sowie die Ferti-
	gung von Sandwich-Elementen.
	Weiterhin sind die Studierenden in der Lage, den Herstellungsprozess
	zu verstehen und umfassende Kenntnisse über die Konstruktion der
	Komponenten und den Charakterisierung zu erlangen.
	Am Endes des Kurses haben die Studierende folgende Inhalte ken-
	nengelernt:
	Eigenschaften von Kunststoffen The Control of
	- Struktur, chemische Zusammensetzung (Thermoplast, Duro-
	plaste, Elastomer)
	- Faserverstärkung, Konstruktion faserverstärkter Komponen- ten
	- Mechanische Eigenschaften (in Abhängigkeit von Temperatur
	und Zeit)
	Verarbeitungstechnologien
	- Einführung in die Kunststoffverarbeitung
	- Spritzgießverfahren
	- Extrusion, Schaumextrusion
	- Spritzpressen (Resin Transfer Moulding)
	- Reaction Injection Moulding (RIM)
	- Tapelegen und Prepreg-Verarbeitung
	- Handlaminieren
	Bauteile in Sandwichbauweise
	- Struktur von Rotorblättern
	- Faserverbundwerkstoffe und Deckschichtmaterialien
	- Kernmaterialien
	- Prozesstechnologien (Verkleben, Laminieren)
	Materialcharakterisierung Mechanische Prüfung
	- Quasistatische Untersuchung, Kerbschlagzähigkeit, Er-
	müdung
	- Physikalische Charakterisierung
	Strukturanalyse, Dichtemessung, Thermische Analyse, Faserori-
	entierung
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(10 Std. Online-Kontaktstudium, 150 Std. Selbststudium, 20 Std.
Otrodicals!	Übungen)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis- tung	
Prüfungsleistung	schriftliche Klausur (120 Minuten)
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	o oround

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	On- und Offshore Gründungen/On- and Offshore Foundations
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Ziel des Moduls ist es, eine Grundlage für das Verständnis des Mate-
tenzen, Qualifikationszie-	rialverhaltens von Böden zu schaffen und an die Baugrundsituation
le	und Umweltrandbedingungen angepasste Gründungsverfahren für
	WES kennen zu lernen.
	Die Studierenden verstehen Böden als Mehrphasenmedien. Sie kön-
	nen die Materialkennwerte, die die Verformungen und die Festigkeit
	von Böden, insbesondere unter zyklischer Beanspruchung, beeinflus-
	sen, identifizieren und für verschiedene Bodenarten abschätzen. Die
	Studierenden kennen Labor- und Feldversuche, um die Baugrundsitu-
	ation am Standort einer WES erkunden zu können.
	Die Studierenden kennen die für WES relevante Gründungsverfahren,
	nämlich Flach- und Pfahlgründungen, und können die Möglichkeiten
	und Grenzen dieser Gründungsverfahren unter Berücksichtigung der
	Baugrundsituation und der Lasteinwirkungen beurteilen. Sie sind in
	der Lage, Verformungen und Tragfähigkeit von WES-Gründungen auf
	der Grundlage der klassischen geotechnischen Berechnungsverfahren
	zu ermitteln. Die Studierenden kennen numerische Berechnungsver-
	fahren zur Simulation des Tragverhaltens von WES-Gründungen.
	Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, unter Berücksichti-
	gung der Baugrundverhältnisse, der Lasteinwirkungen und der Um-
	weltrandbedingungen für eine WES ein geeignetes Gründungsverfah-
	ren auszuwählen.
Laborate state of the second and	BL und/oder EL
Lehrveranstaltungsarten	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Emschreibung im Studiengang wind Energy Systems
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(20 Std. Online-Kontaktstudium/Online-Vorlesung, 80 Std. Selbststu-
	dium, 80 Std. Übungen, Hausaufgaben)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Festkörpermechanik
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (120 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minu-
	ten) oder schriftliche Hausarbeit (25 Seiten) mit Abgabegespräch und
	Präsentation der Hausarbeit (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen ge-
	hen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abga-
Anzahl Credits für das	begespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein. 6 Credits
Modul	o Cicuits
IVIOUUI	

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Projektarbeit A/Project Phase A
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Projektarbeit ermöglicht den Studierenden zu bisher theoretisch erfahrenen Problemstellungen praktische Problemlösungen zu erarbeiten. Die analytische Herangehensweise an praktische ingenieurswissenschaftliche Aufgabenstellungen zu tatsächlichen Randbedingungen einer jeden Maßnahme vor Ort erfordert und fördert ein umfassendes Verständnis der verschiedenen Tätigkeitsbereiche der Windenergiesystemtechnik. Schlüsselkompetenzen: Kommunikationskompetenz (Selbstreflexion, Konflikt- und Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit); Organisationskompetenz (Selbst-, Zeit-, Stress- und Projektmanagement sowie Institutions-, Verwaltungs- und Systemkenntnisse); Methodenkompetenz (Textarbeit, Präsentationstechnik, Recherchetätigkeiten) Orientiert an den jeweiligen Praxisanforderungen beinhaltet dieses Modul neben den genannten Schlüsselkompetenzen ebenfalls Elemente fachübergreifender Studien. So sind Interdisziplinarität und extradisziplinäre Kenntnisse von Relevanz und spiegeln sich oftmals nach den Berufspraktischen Studien in individuellen beruflichen Interessensschwerpunkten wider.
Lehrveranstaltungsarten	PS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeitsauf- wand	180 Stunden (140 Praxisstunden vor Ort, 40 Stunden Selbststudium für den Projekt- bericht und die Abschlusspräsentation)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erfolgreiche Teilnahme an den Grundlagenmodulen; Nachweis über 5- wöchige Projekttätigkeit und Abgabe des Projektberichts
Prüfungsleistung	Projektbericht (15 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation des Berichts (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (Projektbericht) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Vertiefung 1: Simulation und Strukturtechnologie für Windenergiesysteme/Simulation and Structural Technology of Wind Energy Systems

Modulname	Projektarbeit B/Project Phase B
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Projektarbeit ermöglicht den Studierenden zu bisher theoretisch erfahrenen Problemstellungen praktische Problemlösungen zu erarbeiten. Die analytische Herangehensweise an praktische ingenieurswissenschaftliche Aufgabenstellungen zu tatsächlichen Randbedingungen einer jeden Maßnahme vor Ort erfordert und fördert ein umfassendes Verständnis der verschiedenen Tätigkeitsbereiche der Windenergiesystemtechnik. Schlüsselkompetenzen: Kommunikationskompetenz (Selbstreflexion, Konflikt- und Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit); Organisationskompetenz (Selbst-, Zeit-, Stress- und Projektmanagement sowie Institutions-, Verwaltungs- und Systemkenntnisse); Methodenkompetenz (Textarbeit, Präsentationstechnik, Recherchetätigkeiten) Orientiert an den jeweiligen Praxisanforderungen beinhaltet dieses Modul neben den genannten Schlüsselkompetenzen ebenfalls Elemente fachübergreifender Studien. So sind Interdisziplinarität und extradisziplinäre Kenntnisse von Relevanz und spiegeln sich oftmals nach den Berufspraktischen Studien in individuellen beruflichen Interessensschwerpunkten wider.
Lehrveranstaltungsarten	PS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeitsaufwand	360 Stunden (280 Praxisstunden vor Ort, 80 Stunden Selbststudium für den Projekt- bericht und die Abschlusspräsentation)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erfolgreiche Teilnahme an den Grundlagenmodulen; Nachweis über 9- wöchige Projekttätigkeit und Abgabe des Projektberichts
Prüfungsleistung	Projektbericht (30 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation des Berichts (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (Projektbericht) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	12 Credits

Modulname	Aufbau und Design des Gondelsystems/Construction and Design of
oudu	the Nacelle-Systems
Ant des Mandels	•
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Moduls kennen die Studierenden die grundlegenden
tenzen, Qualifikationszie-	Strukturen sowie Entwicklungsmethoden für das Gondelsystem mo-
le	derner Windturbinen mit horizontaler Achse.
	Die Studierenden verstehen die grundlegende Topologie und Funkti-
	onalität des elektrischen Teilsystems von modernen drehzahlvariab-
	len Windenergieanlagen, wie z.B. Hauptinverter, Transformator,
	Schaltanlagen und kennen die gängigen Varianten elektrischer Gon-
	delsysteme.
	Die Studierenden können die wesentlichen mechanischen Komponen-
	ten innerhalb der Gondel mit vorgegebenen Leistungsanforderungen
	der Turbine, Extremlasten und Betriebslasten, welche zur Ermüdung
	der Komponenten durch den Rotor führen, berechnen und dimensio-
	nieren. Wesentliche Vor- und Nachteile der Antriebskonzepte können
	von den Studierenden identifiziert und professionell präsentiert wer-
	den.
	Wichtigstes Lernergebnis in diesem Modul ist:
	Die Studierenden sie in der Lage, eigene Konzepte zu entwickeln, An-
	triebstränge grundsätzlich auszulegen bzw. detaillierte Spezifikationen
	für Gondel-/ WEA Antriebskomponenten zu erstellen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(20 Std. Online-Vorlesung, 40 Std. Selbststudium, 120 Std. Übungen)
Studienleistungen	4-6 zus. studienbegleitende Tests (schriftl. Hausarbeiten als Übungen)
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Mündliche Prüfung (20 Minuten) und Präsentation (15 Minuten). Die
	Prüfungsleistungen gehen mit einer Gewichtung von 1:1 in die Ge-
	samtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das	6 Credits
Modul	

Vertiefung 2: Energiesystemtechnik/Energy Systems Technology

Modulname	Windenergiemeteorologie/Wind Energy Meteorology
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Art des Moduls Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Wahlpflichtmodul Am Ende des Moduls verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: Sie kennen die verschiedenen Typen von Neuronalen-Netzen und ihre Anwendungen auf technische Probleme. Sie können verschiedene Typen von Neuronalen-Netzen zur Lösung unterschiedlicher Prognoseprobleme für Windkraftvorhersagen einschätzen. Die Studierenden sind in der Lage, neuronale Modelle für die Wettersituationen in Windkraftvorhersagen im Rahmen von matlab zu konstruieren, zu erweitern, zu analysieren und sie im Anwendungsprogramm einzubinden. Die Studierenden wissen, wie sie neue Modelle ein nichtfachkundiges Publikum präsentieren, die Vor- und Nachteile neuer Ansätze erklären und kompetente Aussagen über die Systemzuverlässigkeit treffen. Studierende erhalten grundlegende Erkenntnisse über den Wind in der Atmosphäre und die zugrunde liegende physikalische und meteorologische sowie mikrometeorologischen Theorie. Zudem verstehen sie einerseits, dass Wind die Energiequelle von Windturbinen ist, aber andererseits auch für die Belastung der Windturbinen verantwortlich ist. Sie können das meteorologische Wissen für die Einbeziehung der Windenergie in das Stromnetz anwenden. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, das Potenzial der Windenergie zu nutzen, zu beurteilen und zu analysieren. Des Weiteren gewinnen sie Kenntnisse über den Stand der Technik im Bereich Windmessung, Charakterisierung und Modellierung. Sie verstehen, inwiefern die Auslegung von Windkraftanlagen von den Windverhältnissen abhängt. Sie kennen die Parameter, die für Auslegung von Windturbinen notwendig sind, und haben die Fähigkeit, diese zu bestimmen bzw. zu beurteilen. Sie kennen die grundlegenden Herausforderungen eine Wetter abhängige Energiequelle wie Wind als Energieträger für das Stromnetz miteinzubeziehen. Sie verstehen wie Windenergievorhersagen treffen können. Windenergievorhersagen treffen können.
Lehrveranstaltungsarten	Bl und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul Studentischer Arbeitsauf-	180 Stunden
wand	(20 Std. Kontaktstunden, 40 Std. Selbststudium, 120 Std. Hausarbeit)
Studienleistungen	Studienbegleitende Tests
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Anwendung von Software Tools
Prüfungsleistung	schriftliche Klausur (120 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (25 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation der Hausarbeit (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulname	Regelung und Betriebsführung für Windkraftanalgen und Windparks/ Control and Operational Management for Wind Turbines and Wind Farms
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Am Ende dieses Moduls haben die Studierenden regelungstechnische Aufgabenstellungen für Windenergieanlagen und Windparks erarbeitet. Am Ende des Moduls haben die Studierende einen Einblick in die wichtigsten regelungstechnischen Probleme im Bereich der Windenergietechnik erhalten, und beherrschen dazu gängige Lösungswege.
	 Dies beinhaltet die folgenden Felder: Ziele der Regelung und wichtige Wechselwirkungen, z. B. Anlagenregelung-Strukturlasten, Parkregelung-Netzverhalten, etc. Systematischer Regelungsentwurf Einblick in aktuelle Forschungsthemen
	Weiterhin haben die Studierenden die Modellierung von Windenergieanlagen und Wind Parks für die Zwecke der Regelungstechnik, die Grundlagen der Netzregelung und Netzanschlussbedingungen und die Strategien zur Regelung von Windenergieanlagen im Teillast- und Vollastbereich und Wind Parks für Wirk- und Blindleistungsregelung sowie Zertifizierungsrichtlinien und gängige Simulationswerkzeuge kennengelernt.
Lehrveranstaltungsarten	BI und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits- aufwand	180 h (30 h Online-Kontaktstudium, 60 h Hausarbeit/Seminarvortrag, 90 h Selbststudium)
Studienleistungen	Seminarvortrag, Hausarbeit (12-15 Seiten)
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Bestehen der Studienleistung
Prüfungsleistung	Multiple-Choice-Test (30min), mündliche Prüfung (20min), Gewichtung der Gesamtnote 1:2
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulname	Technische und energiewirtschaftliche Aspekte der Netzintegra-
	tion/Technical and Economic Aspects of Grid Integration
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Art des Moduls Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Wahlpflichtmodul Am Ende des Moduls verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen: Sie haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau und die Funktion der elektrischen Verteilungsnetze und Übertragungsnetze. Sie haben ein grundlegendes Verständnis und Kenntnisse über die Ursache und Auswirkung von Netzrückwirkungen der Erzeugungsanlagen. Sie haben Kenntnisse zum Schutz der Erzeugungsanlagen und der Netzbetriebsmittel. Sie haben ein Grundlegendes Verständnis zur Rolle der Informatik in der zukünftigen Energieversorgung und besitzen einen Überblick über die Anforderungen und Möglichkeiten der IKT. Sie haben einen Überblick über die generellen Aspekte der Netzintegration. Sie haben Kenntnisse über die Struktur und die Funktionsweise des Energie- und Regelleistungsmarktes. Sie kennen die Funktionsweise und die Aufgaben zur Frequenzregelung und die Rolle der Ausgleichsenergie. Sie besitzen einen Überblick über vorhandene und mögliche Flexibilitätsoptionen bei der Energieversorgung und deren zukünftige Rolle und Anforderungen. Sie haben Kenntnisse zur Rolle und zur Funktionsweise von Virtuellen Kraftwerken. Sie besitzen Kenntnisse über die Vermarktung und den Portfoliomanagementwert von Windparks und anderen Einspei-
	sern.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits-	180 Stunden
aufwand	(20 Std. Online-Kontaktstudium, 20 Std. Online-Vorlesung, 80 Std. Selbststudium, 60 Std. Übungen, schriftliche Hausarbeit)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Erfolgreiche Teilnahme an den Grundlagenmodulen im Umfang von 30 Credits
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (45 Minuten)
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulname	Energiespeicherung/Energy Storage
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Die Studierende kennen die Anforderungen der Energiespeicherung in Energiesystemen. Die Studierenden sind in der Lage, die Anforderungen von Energiespeicherung innerhalb der Energiesysteme zu unterscheiden. Die Studierenden sind mit den Theorien der Technologien der Energiespeicherung in den verschiedenen Zeitebenen vertraut und wissen, wie sie diese Technologien auf verschiedenen Ebenen in das Energiesystem integrieren. Die Studierenden sind in der Lage, Energiespeicherung nach den Systemanforderungen und der Wirtschaftlichkeit zu vergleichen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits- aufwand	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 60 Std. Übung, 90 Std. Selbststudi- um)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Keine
Prüfungsleistung	Schriftliche Prüfung (90 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (25 Seiten)
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Vertiefung 2: Energiesystemtechnik/Energy Systems Technology

Modulname	Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Instandhaltungsstrate-
	gien/Reliability, Availability, Maintenance Strategies
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Studierende kennen unterschiedliche Ansätze bezüglich der Sammlung und Analyse von Zuverlässigkeitsdaten, um diese Informationen zur Instandhaltungsoptimierung zu verwenden. Sie kennen rechtliche Anforderungen, industrielle Standards und Optimierungsstrategien. Sie sind in der Lage, diese Strategien auf den Betrieb und die Wartung von Windparks anzuwenden und sie nutzen die daraus erhaltenen sowie zusätzlichen Informationen aus verschiedenen Überwachungssystemen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits- aufwand	180 Stunden (30 Std. Online-Kontaktstudium, 150 Std. Selbststudium)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Keine
Prüfungsleistung	schriftliche Klausur (120 Minuten) oder mündliche Prüfung (45 Minuten)
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Vertiefung 2: Energiesystemtechnik/Energy Systems Technology

Modulname	Projektarbeit A/Project Phase A
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Projektarbeit ermöglicht den Studierenden zu bisher theoretisch erfahrenen Problemstellungen praktische Problemlösungen zu erarbeiten. Die analytische Herangehensweise an praktische ingenieurswissenschaftliche Aufgabenstellungen zu tatsächlichen Randbedingungen einer jeden Maßnahme vor Ort erfordert und fördert ein umfassendes Verständnis der verschiedenen Tätigkeitsbereiche der Windenergiesystemtechnik. Schlüsselkompetenzen: Kommunikationskompetenz (Selbstreflexion, Konflikt- und Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit); Organisationskompetenz (Selbst-, Zeit-, Stress- und Projektmanagement sowie Institutions-, Verwaltungs- und Systemkenntnisse); Methodenkompetenz (Textarbeit, Präsentationstechnik, Recherchetätigkeiten) Orientiert an den jeweiligen Praxisanforderungen beinhaltet dieses Modul neben den genannten Schlüsselkompetenzen ebenfalls Elemente fachübergreifender Studien. So sind Interdisziplinarität und extradisziplinäre Kenntnisse von Relevanz und spiegeln sich oftmals nach den Berufspraktischen Studien in individuellen beruflichen Interessensschwerpunkten wider.
Lehrveranstaltungsarten	PS
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsauf- wand	180 Stunden (140 Praxisstunden vor Ort, 40 Stunden Selbststudium für den Projekt- bericht und die Abschlusspräsentation)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erfolgreiche Teilnahme an den Grundlagenmodulen; Nachweis über 5- wöchige Projekttätigkeit und Abgabe des Projektberichts
Prüfungsleistung	Projektbericht (15 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation des Berichts (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (Projektbericht) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulname	Projektarbeit B/Project Phase B
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Projektarbeit ermöglicht den Studierenden zu bisher theoretisch erfahrenen Problemstellungen praktische Problemlösungen zu erarbeiten. Die analytische Herangehensweise an praktische ingenieurswissenschaftliche Aufgabenstellungen zu tatsächlichen Randbedingungen einer jeden Maßnahme vor Ort erfordert und fördert ein umfassendes Verständnis der verschiedenen Tätigkeitsbereiche der Windenergiesystemtechnik. Schlüsselkompetenzen: Kommunikationskompetenz (Selbstreflexion, Konflikt- und Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit); Organisationskompetenz (Selbst-, Zeit-, Stress- und Projektmanagement sowie Institutions-, Verwaltungs- und Systemkenntnisse); Methodenkompetenz (Textarbeit, Präsentationstechnik, Recherchetätigkeiten) Orientiert an den jeweiligen Praxisanforderungen beinhaltet dieses Modul neben den genannten Schlüsselkompetenzen ebenfalls Elemente fachübergreifender Studien. So sind Interdisziplinarität und extradisziplinäre Kenntnisse von Relevanz und spiegeln sich oftmals nach den Berufspraktischen Studien in individuellen beruflichen Interessensschwerpunkten wider.
Lehrveranstaltungsarten	PS
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeitsaufwand	360 Stunden (280 Praxisstunden vor Ort, 80 Stunden Selbststudium für den Projekt- bericht und die Abschlusspräsentation)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erfolgreiche Teilnahme an den Grundlagenmodulen; Nachweis über 9- wöchige Projekttätigkeit und Abgabe des Projektberichts
Prüfungsleistung	Projektbericht (30 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation des Berichts (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (Projektbericht) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	12 Credits

Modulname	Kaufmännische Betriebswirtschaft für Windkraftanlagen und Wind-
	parks/Business Administration and Management of Wind Turbines
	and Wind Farms
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Die Studierenden sind vertraut mit verschiedenen Berichts- und Re-
tenzen, Qualifikationszie- le	portinganforderungen und Verpflichtungen gegenüber Anteilseig-
	nern/Eigentümern und Finanzierungsgebern sowie sonstigen Inform
	tionsempfängern wie Stromnetzbetreibern, Stromhändlern und staat
	lichen Stellen. Sie können eigene Berichte für Projekte erstellen und
	diese an die jeweiligen Bedürfnisse der Empfänger anpassen.
	Die Studierenden haben Kenntnis vom Vertragsmanagement und
	Einsicht in die Haupt- und Nebenverträge von Windkraftprojekten un
	kennen den zentralen Leistungsumfang von Wartungs- und Betriebs
	führungsverträgen sowie von Grundstücksnutzungsrechten.
	Sie sind in der Lage, eine Projektprüfung (Due Diligence) durchzufüh
	ren, in der technische, rechtliche und wirtschaftliche Fragestellunger
	geprüft und für die Investitionsentscheidung aufbereitet werden. Sie
	können Wirtschaftlichkeitsberechnungen und Finanzmodelle sowie
	Liquiditätsplanungen erstellen und diese für Plan-Ist Bewertungen verwenden.
	verwenden.
	Sie kennen die Unterschiede in den Vergütungsmodellen in Europa
	(Einspeisevergütung, grüne Zertifikate) und wie diese in Finanzpla-
	nungsmodelle integriert werden. Weiterhin sind sie mit verschiede-
	nen staatlichen Förderkonzepten zur Einführung der erneuerbaren
	Energien in eine Volkswirtschaft vertraut. Sie kennen die Grundsätze von abgeschlossenen Projektfinanzierungen im Hinblick auf Finanzie
	rungserfordernisse von Banken und Mezzaniegeber und sind mit der
	Besonderheiten von Projektgesellschaften vertraut.
	J. J
	Am Endes des Kurses haben die Studierende folgende Inhalte ken-
	nengelernt:
	 Berichterstattung
	 Anforderungen von Investoren an die Berichterstattung über
	die Leistung eines Windprojektes
	 Unterschiede zwischen Publikumsgesellschaften und Finanzin vestoren
	 Aufbau eines Berichts
	 Jahresversammlung der Anteilseigner und Jahresberichte
	 Erstellen einer Struktur für einen eigenen Berichts / Kritik
	- Struktur
	 Vertragsstruktur von Windprojekten
	 Organigramm von Windprojekten
	 Verantwortung des Geschäftsführers der Windprojektgesell-
	schaften
	- Finanzen
	Liquiditätsplanung Crundoëtan der Finanzmadellierung
	Grundsätze der Finanzmodellierung Schoffung einen Einanzmodell für Windereickte
	Schaffung eines Finanzmodell für Windprojekte Schaffung eines Pieikomodells
	Schaffung eines Risikomodells Andern von Eingengewerten, um die Auswirkungen auf des
	Ändern von Eingangswerten, um die Auswirkungen auf das Ergebnis absehätzen zu können (Szenarioanalyse)
	Ergebnis abschätzen zu können (Szenarioanalyse)
	Spezielle AspekteDirektvermarktung von Strom
	Direktvermarktung von Strom Dauer der Leistung von High-Feed-in-Tarif (Deutschland)
	- Dader der Leistung von High-rieed-III-Tani (Deutschland)

Mitteilungsblatt der Universität kasset Nr. 4/2003 Na mit blinföllen (Kran)

	 Behandlung von besonderen Reparaturereignissen Fördersysteme für erneuerbare Energie Wiederkehrende Prüfungen Abschlussarbeiten nach Projektübernahme Abbau und Repowering von Windenergieanlagen
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits-	90 Stunden
aufwand	(5 Std. Online-Kontaktstudium, 75 Std. Selbststudium, 8 Std. schriftliche Hausarbeit, 2 Std. schriftliche Prüfung)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (60 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (15 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation der Hausarbeit (15 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	3 Credits

Modulname	Vertragsrecht/Contract Law
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieses Modul hat das Ziel, den Studierenden grundlegende Kenntnisse über die regelmäßig bei der Planung und Durchführung internationaler Windenergieprojekte zu berücksichtigenden wesentlichen Vertragsfragen, insbesondere Vertragsarten, vertragliche Zusammenhänge, Beteiligte, Risiken, Vertragsinhalte und andere wesentliche Vertragsaspekte zu vermitteln.
	Erzielte Wissen: Die Studierenden kennen die wesentlichen Vertragsfragen, insbesondere Vertragsarten, vertraglichen Zusammenhänge, Beteiligte, Risiken, Vertragsinhalte und andere wesentliche Vertragsfragen die regelmäßig bei der Planung und Durchführung von internationalen Windenergieprojekten zu berücksichtigen sind. Erzielte Kompetenz: Die Studierenden sind bei der Planung und Durchführung von internationalen Windenergieprojekten in der Lage, die anfallenden Vertragsfragen zu erkennen und diese angemessen in bei der Planung und Durchführung des Projekts zu berücksichtigen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	90 Stunden
aufwand	(5 Std. Online-Vorlesung, 45 Std. Selbststudium, 40 Std. Hausarbeit)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Hausarbeit (10 Seiten) und Kurzpräsentation der Hausarbeit (15 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	3 Credits

Modulname	Energierecht/Energy Law
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe- tenzen, Qualifikationszie- le	Dieses Modul hat das Ziel, den Studierenden anhand Beispielen aus verschiedenen Rechtsordnungen vertiefte Kenntnisse über bei der Planung und Durchführung internationaler Windenergieprojekten typischerweise zu beachtende rechtliche und regulatorische Aspekte und mögliche Risiken zu vermitteln.
	Erzielte Wissen: Die Studierenden kennen rechtliche und regulatorische Aspekte und Risiken, die bei der Planung und Durchführung von internationalen Windenergieprojekten typischerweise zu beachten sind und damit verbundene Risiken. Erzielte Kompetenz: Die Studierenden sind in der Lage bei der Planung und Durchführung internationaler Windenergieprojekte bestehende rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen zu beurteilen und potentiell bestehende Risiken angemessen bei der Planung und Durchführung zu berücksichtigen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits-	90 Stunden
aufwand	(5 Std. Online-Vorlesung, 45 Std. Selbststudium, 40 Std. Hausarbeit)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Keine
Prüfungsleistung	schriftliche Hausarbeit (10 Seiten) und Kurzpräsentation der Hausarbeit (15 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (schriftliche Hausarbeit) und 25% (Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	3 Credits

Modulname	Planung und Errichtung von Windkraftanlagen/Planning and Con-
Wodullanie	
	struction of Wind Farms
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Am Ende des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ein Micro-
tenzen, Qualifikationszie-	siting für Windparks mit allen verfügbaren (Projekt-) Informationen
le	unter Berücksichtigung der Bedingungen vor Ort und anderen Ein-
	schränkungen durchzuführen. Die Studierenden haben die Fähigkeit
	erlangt verschiedene Bedingungen/ Einschränkungen während des
	Planungsprozesses beurteilen zu können und entsprechende Konse-
	quenzen abzuleiten.
	Darüber hinaus wissen die Studierenden, wie die Infrastruktur eines Windparks und die Errichtung von Windenergieanlagen konstruiert
	sind.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	90 Stunden
aufwand	(15 Std. Online-Vorlesung, 30 Std. Selbststudium, 45 Std. Hausarbeit)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten) und Präsentation der Hausarbeit
	(20 Minuten) und mündliche Prüfung (10 Minuten). Die Prüfungsleis-
	tungen gehen zu den Anteilen 50% (schriftliche Hausarbeit) und 20%
	(Präsentation) und 30% (mündliche Prüfung) in die Gesamtnote des
	Moduls ein.
Anzahl Credits für das	3 Credits
Modul	

Modulname	Arbeitssicherheit On- und Offshore/Occupational Safety On- and Off-
	shore
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Dieses Modul hat das Ziel, den Studierenden das Verständnis und das Wissen für die bestehenden rechtlichen und regulatorischen Vorgaben für Windenergieprojekte nach aktuellem Stand der Technik zu vermitteln. Sowie Arbeits- und Umweltschutzbestimmung und der gültigen Gesetze, die bei der Entwicklung von Offshore Windenergieprojekten zu berücksichtigen sind.
	Erzieltes Wissen: Die Studierenden kennen am Ende des Modules die gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben in allen Stufen, bei der Entwicklung von Windenergieprojekte, einbringen und umsetzen. Erzielte Kompetenz: Die Studierenden sind am Ende des Modules in der Lage, die allgemeinen Anforderungen der bestehenden rechtlichen und regulatorischen Bedingungen zu erkennen und diese im Projekt-management einbringen und umsetzen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeits-	90 Stunden
aufwand	(10 Std. Online-Vorlesung, 60 Std. Selbststudium inklusive Übungen)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas-	Keine
sung zur Prüfungsleis-	
tung	
Prüfungsleistung	Multiple-Choice-Test (20 Minuten)
Anzahl Credits für das	3 Credits
Modul	

Modulname	Projektmanagement/Project Management
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Am Ende des Moduls sind die Studierenden in der Lage, geeignete Strukturen zu entwickeln, um ein Windpark-Projekt als Ganzes oder in einzelnen Teilprojekten zu managen. Die Studierenden sind zudem in der Lage, diese Pläne an die Bedürfnisse und Gegebenheiten der Projektveränderungen anzupassen. Die Teilprojekte beinhalten die Ortsauswahl, die Entwicklung, die Umweltverträglichkeitsprüfung, die Ausschreibung, den Bau, den Betrieb und die Wartung. Die Studierenden werden mit allen Aufgaben vertraut sein, welche in den Teilprojekte enthalten sind, und lernen Strategien diese zu managen.
Lehrveranstaltungsarten	BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits- aufwand	90 Stunden (15 Std. Online-Kontaktstudium, 45 Std. Selbststudium, 30 Std. Übung)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Keine
Prüfungsleistung	Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten) und Präsentation der Ergebnisse sowie mündliche Prüfung (zum allgemeinem Wissen und zur schriftlichen Arbeit) (10 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 50% (schriftliche Hausarbeit) und 20% (Präsentation) und 30% (mündliche Prüfung) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	3 Credits

Modulname	Exkursionswoche/Study Trip Week
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Exkursionswoche soll den internationalen Online-Studierenden ermöglichen die am Studiengang beteiligten Institutionen (Universität Kassel, Fraunhofer IEE, Fraunhofer IWES) sowie die deutsche Windindustrie kennenzulernen. Die Studierenden erhalten einen intensiven Einblick in verschiedenste Forschungsfelder der Windenergiesystemtechnik. Zusätzlich wird Ihnen durch den Besuch eines Industriestandorts sowie einer wichtigen Fachmesse ein Praxiseinblick gewährt, der spätere berufliche Möglichkeiten offenlegt. Im abschließenden Bericht reflektieren die Studierenden die gemachten Erfahrungen für ihr späteres Berufsleben.
Lehrveranstaltungsarten	EX
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits- aufwand	90 Stunden (40 Stunden vor Ort (Exkursionswoche), 50 Stunden Selbststudium für den Bericht und die Abschlusspräsentation)
Studienleistungen	Keine
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Keine
Prüfungsleistung	Bericht (10 Seiten) mit Abgabegespräch und Präsentation des Berichts (30 Minuten). Die Prüfungsleistungen gehen zu den Anteilen 75% (Projektbericht) und 25% (Abgabegespräch und Präsentation) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	3 Credits

Mastermodul/Master Thesis

Modulname	Masterarbeit und Abschlusskolloquium/Master Thesis and Colloqui-
	um
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Abschlussarbeit soll zeigen, dass der Studierende in der Lage ist, in einem vorgegeben Zeitraum eine wissenschaftliche und praxisorientierte Problemstellung des Fachs mit wissenschaftlichen Methoden und Erkenntnissen des Fachs zu lösen.
Lehrveranstaltungsarten	KO, BL und/oder EL
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Einschreibung im Studiengang Wind Energy Systems
Studentischer Arbeits- aufwand	450 Stunden, Bearbeitungszeit von 6 Monaten bzw. berufsbegleitend von 12 Monaten
Studienleistungen	Keine
Sprache	englisch
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleis- tung	Erfolgreicher Abschluss von mindestens 78 Credits
Prüfungsleistung	schriftliche Abschlussarbeit und Präsentation der eigenen For- schungsarbeit in einem Kolloquium (30-45 Minuten). Die Prüfungsleis- tungen gehen zu den Anteilen 80 % (Abschlussarbeit) und 20% (Kol- loquium) in die Gesamtnote des Moduls ein.
Anzahl Credits für das Modul	30 Credits

Lehrveranstaltungsarten

BL Blended Learning EL E-Learning

EU Einzelunterricht (Musik, Kunst)

EX Exkursion K Kurs

KLU Kleingruppenunterricht (Musik, Kunst)

KO Kolloquium

KÜ Konversationsübung LFP Lehrforschungsprojekt P i/e Praktikum (intern/extern)

PS Projektseminar S Seminar

SPS Schulpraktische Studien
SU seminaristischer Unterricht

T wiss./stud. Tutorium (wissenschaftlich/studentisch)

Ü Übung

VL Vorlesung ohne studienbegleitende Prüfung VL+P Vorlesung mit studienbegleitender Prüfung